

Kleine Anfrage 2351

des Abgeordneten Dr. Andreas Bernig
Fraktion DIE LINKE

an die Landesregierung

Nazi-Internetpräsenz „Schluß mit der Gesinnungsjustiz jetzt! - jva-report“

Im Internet agiert eine Art Hilfsorganisation für Strafgefangene aus der rechtsextremen Szene, die sich „jva-report“ nennt und bis 2006 unter der Bezeichnung „Freundeskreis Brandenburg“ lief. Über diese Internetseite werden auch so genannte Rundbriefe des „Freundeskreises Brandenburg“ mit Sitz in Belzig angeboten. Diese Rundbriefe werden regelmäßig an die „Kameraden“ in den JVA versandt. Die Aufmachung dieser Hefte strotzt vor antisemitischen Zeichnungen, Verherrlichung der NS-Diktatur und lässt eine strafrechtliche Relevanz in Richtung Volksverhetzung u.a. Staatsschutzdelikte vermuten. Im Verfassungsschutzbericht 2007 wird diese Internetseite und das Agieren des „Freundeskreises Brandenburg“ nicht erwähnt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Sind der Landesregierung die Betreiber dieser Seite bekannt?
2. Wie bewertet die Landesregierung den Internetauftritt „jva-report“?
3. Wie bewertet die Landesregierung das Agieren des „Freundeskreis Brandenburg“?
4. Ist der Landesregierung bekannt, dass dieser „Freundeskreis“ regelmäßig Rundbriefe an Gefangene mit rechtsextremistischem Hintergrund in die Justizvollzugsanstalten Brandenburgs und darüber hinaus versendet?
5. Wenn ja, wie wird mit diesen Rundbriefen verfahren? Erhalten die Gefangenen diese Rundbriefe ausgehändigt?
6. Wie viele Ausgaben und welche Anzahl dieser Rundbriefe wurden an wie viele Gefangene in welche Justizvollzugsanstalten des Landes Brandenburg versandt?
7. Wie wird die strafrechtliche Relevanz von Aussagen in der Publikation geprüft und werden ggf. entsprechende Ermittlungen eingeleitet?
8. Wenn ja, wie oft ist das bisher mit welchen Ergebnissen geschehen und um welche Straftatbestände handelt es sich?
9. Was unternimmt die Landesregierung neben der strafrechtlichen Verfolgung, um der Verbreitung und Verfestigung rechtsextremistischen Gedankengutes in den Justizvollzugsanstalten des Landes entgegen zu wirken?